

Linguistische Informatik

Bachelor of Arts

Studienkonzept und Qualifikationsprofil

Die Linguistische Informatik erforscht die Verarbeitung menschlicher Sprache und entwickelt Computermodelle, um Sprache zu verstehen, zu produzieren und zu lernen. Dafür werden Theorien und Methoden aus der Informatik, Sprachwissenschaft und Kognitionswissenschaft herangezogen und Grundlagen aus der Mathematik, wie etwa formale Logik oder Statistik, angewandt. Die Linguistische Informatik an der FAU konzentriert sich auf technische und praktische Aspekte der maschinellen Sprachverarbeitung. Die notwendigen Grundkenntnisse der theoretischen und empirischen Linguistik können dabei in einem in Kombination zu studierenden sprachwissenschaftlichen Fach erworben werden.

Die Linguistische Informatik beschäftigt sich mit verschiedensten Fragestellungen: Wie findet eine Suchmaschine die passenden Webseiten zur jeweiligen Anfrage und wie kann sie dabei Ergänzungs- und Korrekturvorschläge machen? Wie funktioniert die Sprachsteuerung auf neuen Smartphones? Wie können Computer automatisch Fakten und Meinungen aus digitalen Textbeständen (z.B. Wikipedia, Online-Nachrichtenmeldungen und sozialen Medien) herausziehen?

Die Studierenden der Linguistischen Informatik werden dafür qualifiziert, an der Entwicklung neuer Produkte mitzuwirken – da die computergestützte Informationserschließung auch in Zukunft bedeutend sein wird und die Verarbeitung von Sprachdaten dabei immer eine zentrale Rolle spielt, kann man davon ausgehen, dass die Berufsaussichten für AbsolventInnen der Linguistischen Informatik dauerhaft gut sind.

Berufsperspektiven

Die hier vorgestellten Berufsfelder bilden nur eine kleine Auswahl an potentiellen Arbeitsbereichen ab. So sind dies bspw. Tätigkeiten

- in Forschung und Lehre auf den Gebieten der Computerlinguistik, Korpuslinguistik und Informatik
- in außeruniversitären Forschungseinrichtungen und den Entwicklungsabteilungen von Software-Firmen
- im Bereich der Fachinformation und Dokumentation (Indexierung, Recherche und Berichterstellung)
- beim Aufbau von Datenbanken und Archiven
- bei Informationsanbietern im Rahmen der neuen Medien und des „electronic publishing“
- im Bereich der Marktforschung und des „social media monitoring“
- auf dem Gebiet ein- und mehrsprachiger Lexikographie und der Terminologiearbeit
- bei der Entwicklung von computerunterstütztem Sprachunterricht
- im Bereich der Texterstellung und -redaktion bei Verlagen, Zeitungen sowie im Rahmen der Büroautomatisierung

Struktur des Studiengangs

Linguistische Informatik kann im modularisierten Zwei-Fach-Bachelorstudiengang als Erst- oder Zweitfach (je 70 ECTS,

plus Bachelorarbeit bei Studium als Erstfach) in Kombination mit einem weiteren Fach der Philosophischen Fakultät studiert werden, das im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs angeboten wird. Naheliegender ist eine Kombination mit einem sprachwissenschaftlichen Fach.

Bitte beachten Sie, dass für einige Kombinationen ein Beratungsgespräch erforderlich ist, da die Überschneidungsfreiheit nicht garantiert werden kann [4]. Die Studierenden tragen selbst die Verantwortung für die Studierbarkeit der Kombination.

Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP)

In der Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP) sollen die Studierenden zeigen, dass sie den Anforderungen an ein wissenschaftliches Studium in den von ihnen gewählten Fächern gewachsen sind und insbesondere die methodischen Fertigkeiten erworben haben, die erforderlich sind, um das Studium mit Erfolg fortzusetzen zu können. Zum Bestehen der GOP im Fach Linguistische Informatik müssen die Module „Grundlagen der Computerlinguistik I“ und „Grundlagen der Informatik“ (vgl. Fachstudien- und Prüfungsordnung [3]) sowie ein weiteres Modul nachgewiesen werden (insgesamt 20 ECTS-Punkte). Die Prüfungen der GOP dürfen im Falle des Nichtbestehens einmal wiederholt werden und sollen nach zwei Semestern erfolgreich abgelegt sein. Eine Überschreitung dieser Frist um ein weiteres Semester ist ohne besonderen Antrag zulässig.

Bachelorarbeit

Die Vergabe des Themas für die Bachelorarbeit kann erst nach der erfolgreichen Teilnahme an einem der Module „Vertiefungsmodul Computerlinguistik theoretisch“, „Vertiefungsmodul Computerlinguistik praktisch“, oder „Korpuslinguistik“ erfolgen.

Schlüsselqualifikationen

Wird Linguistische Informatik als Erstfach studiert, müssen für den Bereich der Schlüsselqualifikationen Leistungen im Umfang von 30 ECTS-Punkten erbracht werden.

3. Adressen

Lehrstuhl für Korpus- und Computerlinguistik
Bismarckstr. 6, 91054 Erlangen

Fachstudienberatung / Anerkennung von Studienleistungen

Die Fachstudienberatung gehört zum Lehrpersonal des Fachs und hilft Ihnen bei inhaltlichen Fragen zum Fach weiter. Der/die Fachprüfungsbeauftragte des Studiengangs ist für die Anerkennung von Studienleistungen aus einem verwandten Fach oder von einer anderen Hochschule zuständig. Die zuständigen Ansprechpartner und deren Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der Philosophischen Fakultät [2].

Prüfungsamt

Halbmondstr. 6, 91054 Erlangen
geöffnet: Mo – Fr, 8.30 – 12.00 Uhr

Übersicht über die Module

Sem.	Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS	ECTS	Art und Umfang der Prüfung / Studienleistung
1.	Grundlagen der Computerlinguistik	Vorlesung CL 1	2	7,5	Klausur (90 Min.)
		Übung CL 1	2		
		Arbeitstechniken	2		
1.	Grundlagen der Informatik (Importmodul)			7,5	Je nach Maßgabe des Faches
2.	Grundlagen der Computerlinguistik II	Vorlesung CL 2	2	5	Klausur (90 Min.)
		Übung CL 2	2		
2.	Programmierung I	Grundseminar	2	5	Programmieraufgaben (4 x 8h)
3.	Programmierung II	Aufbauseminar	2	5	Klausur (90 Min.)
3.	Proseminar Computerlinguistik	Proseminar	2	5	Hausarbeit (ca. 10 Seiten)
3.	Werkzeuge und Infrastrukturen	Übung	2	5	Projekt (ca. 50 Stunden)
2./3.	Konzeptionelle Modellierung			5	Je nach Maßgabe des Faches
4./6.	Vertiefungsmodul Computerlinguistik theoretisch	Hauptseminar	2	5	Hausarbeit (ca. 15 Seiten)
5.	Vertiefungsmodul Computerlinguistik praktisch	Hauptseminar	2	5	Projekt (ca. 80 Stunden) mit Projektbericht (10 Seiten)
4.	Korpuslinguistik	Hauptseminar	2	10	Klausur (90 Min.)
		Übung Statistik	2		
5./6.	Praktikum			5	Präsentation (30 Min.) und Praktikumsbescheinigung
6.	Bachelorarbeit (nur Erstfach)			10	Bachelorarbeit (25-40 Seiten)

Informationen im Internet

- [1] Lehrstuhl für Korpus- und Computerlinguistik: www.linguistik.fau.de
- [2] Homepage der Phil. Fakultät mit Informationen zu Ansprechpartner/innen: www.phil.fau.de/studium/studienangebot
- [3] Studien- und Prüfungsordnungen, Prüfungsamt: www.fau.de/fau/rechtsgrundlagen/pruefungsordnungen
- [4] Informationen zum BA-Studium an der Phil. Fakultät: www.fau.de/education/studienangebot/bachelorstudiengaenge
- [5] Informationen der Zentralen Studienberatung (IBZ) zu Fächern, Zulassung, Einschreibung usw.: www.fau.de/education
- [6] Studien-Service-Center der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie: www.studienservicecenter.phil.fau.de
- [7] MeinStudium - Studieninfoportal der FAU: www.meinstudium.fau.de
- [8] Vorlesungsverzeichnis: www.vorlesungsverzeichnis.fau.de
- [9] Informationen zu Kompetenzprofilen und Berufsfeldern: www.phil.fau.de/kompetenzen-bachelor
- [10] Career Service der FAU: www.career.fau.de
- [11] Berufsbezogene Informationen der Bundesagentur für Arbeit: www.berufenet.arbeitsagentur.de

S:\Abt-LL3\Infos_BA_PhilFak\Linguistische_Informatik.doc
Stand: 09/20 Le